

# Der Planetengucker

18

Januar 2006

## Matthias Wild, in memoriam

Liebe Sternfreunde,

für uns alle, die wir ihn gekannt und gemocht haben, immer noch unfassbar: Matthias lebt nicht mehr.

Matthias hat uns mit seinem enormen Engagement für die Sache und den Verein, mit seiner fachlichen Kompetenz und seiner handwerklichen Geschicklichkeit immer wieder aufs neue inspiriert. Wir konnten uns immer auf ihn verlassen. Wie sehr wir ihn vermissen, haben wir in den vergangenen Wochen ohne ihn, bitter erfahren müssen. Ein Freund, der fehlt.

Nebstehend seine letzte Astroaufnahme, eine wunderschön gelungene Darstellung des Krebsnebels M1, eingefangen mit seiner selbst umgebauten ToU-Webcam an seinem „Chinakracher“.

Ich habe die traurige Aufgabe übernommen, Matthias in seiner Eigenschaft als spiritus rector des Planetenguckers nachzufolgen – zu ersetzen ist er nicht. Umso mehr bin ich auf Eure Mithilfe in Form von Beiträgen aller Art angewiesen. Es ist bestimmt in Matthias' Sinn, wenn wir die Form des Planetenguckers so beibehalten.

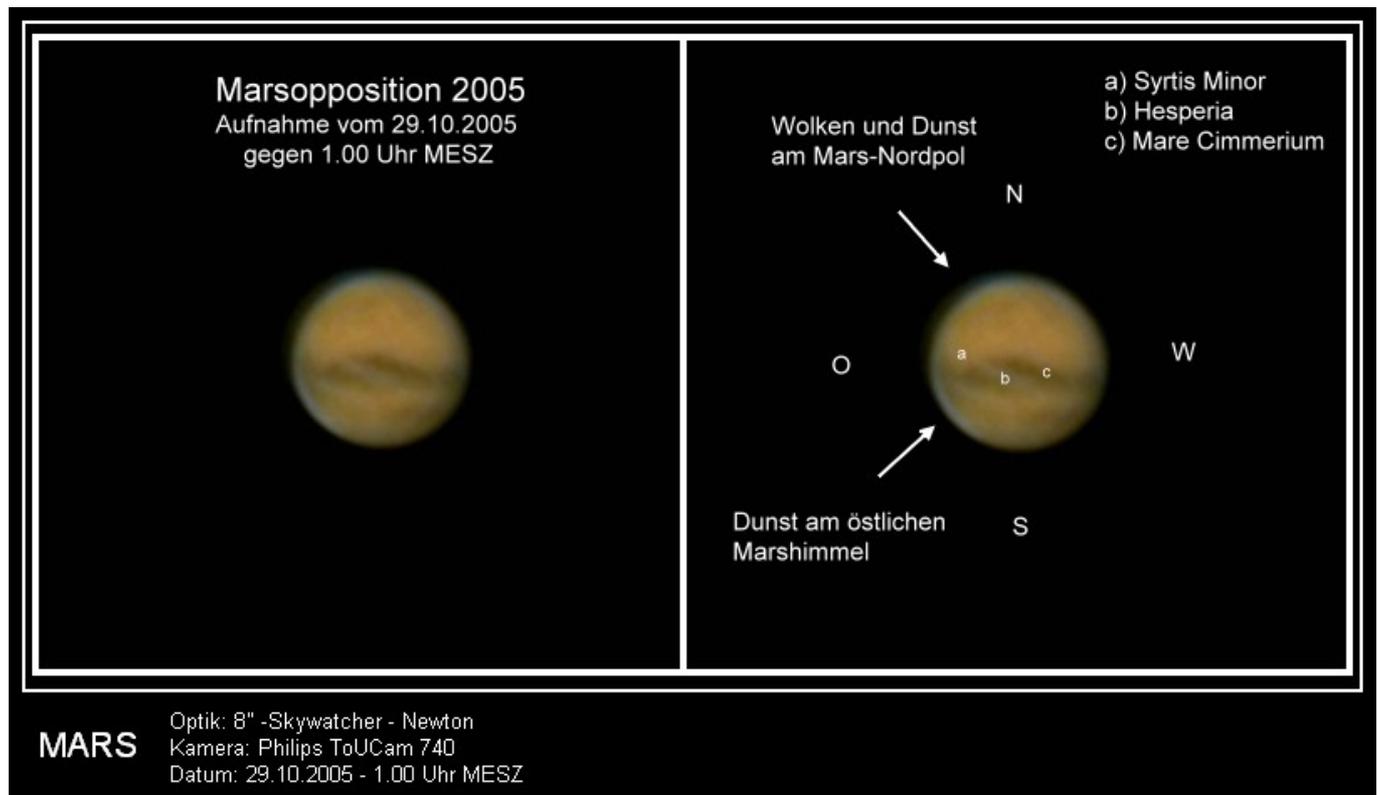
Clear Skies,

Matthias Mändl

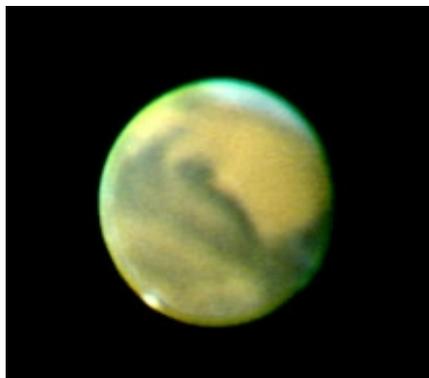


## Marsopposition

Das Himmelsereignis im letzten Quartal 2005 war die Marsopposition am 7.11. Eine vergleichbare Erdnähe wird der rote Nachbar erst wieder im Jahr 2018 erreichen. Obwohl etwas kleiner als bei der Jahrhundertopposition 2003, war die Annäherung diesmal leichter zu beobachten, weil Mars 32° höher am Himmel stand. Leider war – wie so oft – zur Oppositionszeit das Wetter problematisch, sodass nachfolgende Aufnahmen nicht ganz bei maximaler Größe des Planeten gelungen sind.



Aufnahme: Hermann Schieder



Aufnahme: Matthias Mändl, 13.10.05,  
Meade LX90 mit ToUCam in Okular-  
Projektion



Aufnahme: Christian Meier, 16.10.05,  
AOM Dall-Kirkham-Cassegrain 6" mit  
ToUCam, 7m Brennweite

## Vortrag bei der SGS-Fotogruppe

Christian Meier und Matthias Mändl haben auf Einladung des SGS-Fotoclub Amberg einen Clubabend mit einem Vortrag über Astrofotografie gestaltet. Günther Probst half beim Aufbau der Anschauungsobjekte in Form zweier Teleskope mit digitaler und analoger Fototechnik. In der anschließenden gemütlichen Runde mit Vorstand Georg Birner und zahlreichen Mitgliedern, ergaben sich für beide Seiten fruchtbare Diskussionen, insbesondere über die Nachbearbeitung digitaler Bilder.

## Große Pläne

Der **Umzug** nach Ursensollen ist endlich mit kleineren Auflagen genehmigt. Wir werden unser Domizil wohl im Frühjahr hinter den Sportplatz von Ursensollen gut 150 m höher legen. Für alle, die mal rausfahren wollen und den Ort für künftige

# Förderverein Volkssternwarte Amberg e.V.

Telefon: 09621 / 6 50 95 55 Fax: 09621 / 6 52 63

Internet: [www.volkssternwarte.amberg.de](http://www.volkssternwarte.amberg.de)

92284 Poppenricht, Hofwiesenstraße 10



Arbeitseinsätze erkunden möchten: Die Sternwarte ist bereits im interaktiven Ortsplan der Gemeinde Ursensollen unter [www.ursensollen.de](http://www.ursensollen.de) eingezeichnet. Respekt! Wir werden jede Hand brauchen, näheres wenn der Umzugstermin feststeht. Übrigens werden wir da draußen weniger frieren müssen, weil wir von der FH einen Solar-Luftkollektor für Heizung und Lüftung unserer Container für einen Dauerfeldtest zur Verfügung gestellt bekommen.

Nachdem unsere letzten Sparziele (z.B. großes Bino) ganz gut erreichbar waren, kam beim ersten gutbesuchten Sternfreundetreff beim Bruckmüller die Idee auf, mal etwas größere Brötchen zu backen. Wir wollen **endlich ein richtiges Teleskop** anschaffen. Ein echtes Ritchey-Chretien (RC) 16“, f=3600mm – Design von AOM mit ordentlicher Montierung (Knopf) für aberrationsfreie, visuelle Beobachtung und Astrofotografie. Dazu wurde eine Teleskopfond gegründet, in den begeisterungsfähige Mitglieder jährlich €100.- einzahlen. Wenn alle mitmachen, können wir in gut 2 Jahren bestellen. Zudem wollen wir mit diesem attraktivem Ziel auch neue Sponsoren locken, mal sehen ob's gelingt, wir halten Euch auf dem Laufenden. Im Anhang übrigens eine entsprechende Einzugsermächtigung.



**Aktueller Stand der RC-Fieberkurve 2 Wochen nach Infektion:**

**9 Erhitzte, 970 €**

**Tendenz: Ansteckungsgefahr!**

## Veranstaltungen und Termine

- Geplant ist ein Besuch der nagelneuen Sternwarte Winzer bei Deggendorf an einem Samstag im Februar/März. Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.
- Interessante Vorträge im Planetarium Nürnberg: [www.planetarium-nuernberg.de/vortraege.asp](http://www.planetarium-nuernberg.de/vortraege.asp). Wer nicht alleine hinfahren möchte, meldet sich bei Holger Berndt.
- Frühjahr 2006: Umzug der Sternwarte nach Ursensollen
- 4. Mai: „Klingendes Universum“ in der Martinskirche mit „Cosmo di Canto“
- Sternfreundetreff jeden „Vollmondienstag“ beim Bruckmüller ab 19:30 Uhr

## Szene A

Krach, bumm, zisch ...

Wenn Ihr jetzt glaubt, es kommt ein Beitrag zu Silvester – weit gefehlt. So geht's in den sogenannten Wissenschaftssendungen zum Thema Astronomie im ZDF mittlerweile zu. Eine einzige Orgie aus Sternexplosionen, Raketenstarts und Meteoriteneinschlägen unterlegt die schier endlosen Computersimulationen (dabei gibt es viel beeindruckendere **echte** Bilder vom Weltraum). So gigantisch sie sein mag, Herr Bublath, aber **hören** wird man eine Supernovaexplosion nie!

## Impressum

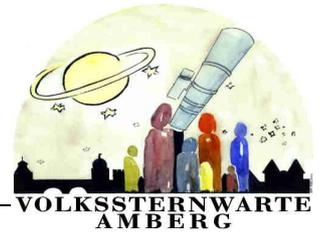
Herausgeber:	Förderverein Volkssternwarte Amberg e.V. Kirchensteig 19b 92224 Amberg Tel. 09621 496934
Redaktion:	Christian Meier e-mail: <a href="mailto:info@astrooptik-meier.de">info@astrooptik-meier.de</a> Matthias Mändl e-mail: <a href="mailto:matthias.maendl@t-online.de">matthias.maendl@t-online.de</a>
Beiträge werden erbeten an:	Matthias Mändl Am Weinberg 5 92260 Ammerthal
Der Verein im Internet:	<a href="http://www.volkssternwarte.amberg.de">www.volkssternwarte.amberg.de</a>

# Förderverein Volkssternwarte Amberg e.V.

Telefon: 09621 / 6 50 95 55 Fax: 09621 / 6 52 63

Internet: [www.volkssternwarte.amberg.de](http://www.volkssternwarte.amberg.de)

92284 Poppenricht, Hofwiesenstraße 10



\_\_\_\_\_  
(Familienname)

\_\_\_\_\_  
(Geburtsdatum)

\_\_\_\_\_  
(Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Beruf)

\_\_\_\_\_  
(Straße, Hausnummer)

\_\_\_\_\_  
(Telefon und Telefax-Nummer)

\_\_\_\_\_  
(PLZ, Wohnort)

\_\_\_\_\_  
(e-Mail-Adresse)

Hiermit möchte ich den Verein mit einer auf 5 Jahre befristeten Sonderleistung von jährlich 100,- Euro unterstützen. Dieser Betrag wird von meinem u. a. Konto eingezogen. Nach dem Ablauf dieser 5 Jahre erlischt die Einzugsermächtigung automatisch.

**X**

\_\_\_\_\_  
Ort Datum Unterschrift, bei Minderjährigen des gesetzlichen Vertreters  
Datenschutz: Ihre Angaben werden nur vom "Förderverein Volkssternwarte Amberg e.V." und nur zum Zwecke der Vereinsarbeit gespeichert und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen verwendet.

## Einzugsermächtigung für den Teleskop-Fonds

Ich bin damit einverstanden, dass meine Sonderleistung in Höhe von

100,- Euro/jährlich

von meinem **Konto Nr.:** \_\_\_\_\_

**Bankleitzahl:** \_\_\_\_\_

bei der **Bank / Sparkasse / Postbank:** \_\_\_\_\_

**Sitz des Geldinstitutes:** \_\_\_\_\_

per Lastschrift eingezogen wird.

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Datum

**X**  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift/ges. Vertreter b. Minderjährigen

### Bearbeitung dieses Feldes nur durch den Verein:

Kontodaten übernommen

am.....durch.....